

## Haushaltsrede der PWG-Stadratsfraktion 2021

Sehr geehrter Hr. Bürgermeister Heydecker,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates.

Da die wesentlichen Fakten des diesjährigen Haushaltes bereits durch den Bürgermeister, die Kämmerin sowie die Vorredner ausgiebig dargestellt wurden, möchte die PWG-Fraktion einmal andere Aspekte einer Haushaltsaufstellung-beratung erläutern.

Einen Haushaltsplan zu beraten, heißt für uns einen Kompromiss, zwischen dem dringend erforderlichen und dem Wünschenswerten zu finden. Die bereits in der Vergangenheit beschlossenen Investitionen, die anstehenden Pflichtaufgaben wie Krippenplätze, Kindergartenplätze, Kläranlagensanierung, neue Wohnbaugebiete, neues Gewerbegebiet usw. erfordern einen nie dagewesen Finanzbedarf! Ist es sinnvoller diese Investition kurzfristig und über eine Kreditfinanzierung durchzuführen, oder wollen wir es aussitzen und warten bis es nicht mehr aufschiebbar ist! Die meisten dieser Aufgaben sind mittelbar mit Baugewerken verbunden. Wir haben aktuell langfristige Kreditzinsen von 0,0x Prozent. Die jährliche Teuerungsrate in den Baugewerken wird aktuell mit circa 10 Prozent bewertet. Was ist also das sinnvollere Vorgehen? Dass eine Kreditfinanzierung in der Zukunft zu hohen Tilgungsraten führen wird, ist unausweichlich und wurde von der PWG-Fraktion bereits im letzten Jahr dargestellt und jetzt von der Kämmerin bestätigt. Ist mit diesen Erkenntnissen, unter diesen Rahmenbedingungen eine Kreditfinanzierung nicht das sinnvollere Vorgehen, denn die erforderlichen Maßnahmen können nicht gestrichen, bestenfalls verschoben werden und damit werden diese doch immer noch teurer.

Die PWG-Fraktion findet es bemerkenswert und mutig, dass eine überzeugend breite Mehrheit des Stadtrates trotz der finanziellen Belastung hinter dem Projekt Krone steht. Wir gemeinsam wollen Oettingen Fit für die Zukunft machen, und hierzu gehört auch eine adäquate, dem mitteleuropäischen Standard entsprechende Übernachtungsmöglichkeit. Oder wo waren die wirklichen Alternativen hierzu?

Die PWF-Fraktion möchte hier nochmals, in aller Deutlichkeit zum Ausdruck bringen, dass sie uneingeschränkt hinter dem Projekt Krone steht. Wenn ich mir so manchen Leserbrief unserer Heimatzeitung der vergangenen Wochen

durch den Kopf gehen lasse, kann ich nur sagen: Kritik im Nachhinein an Entscheidungen zu üben ist die einfachste Sache der Welt. Selber jedoch bessere Vorschläge zu unterbreiten hat eine andere Qualität. Doch die besseren Vorschläge konnte ich nicht erkennen oder fehlten.

Einen Kritikpunkt haben wir jedoch bei unseren weiteren Planungen. Wenn eine hohe Tilgungslast auf uns zukommt, sollten wir kein Personal aufbauen! Sondern uns massiv auf eine Reduzierung unserer Fixkosten / Personalkosten konzentrieren. Personalaufbau mit dieser Finanzperspektive wird von der PWG-Fraktion als absolut kontraproduktiv bewertet

Zum Schluss ein Dankeschön an die Verwaltung und die Kämmerin Fr. Mayer für die gute professionelle Vorbereitung der Haushaltsberatungen sowie dem Finanzausschusskollegium für die sachlichen, fairen eventuell für den einen oder anderen auch mit schmerzhaften Streichungen von Investitionswünschen verbundenen Haushaltsberatungen.

Ebenso bedankt sich die PWG-Fraktion bei allen die zum Wohle unserer Stadt beitragen. Insbesondere bei den Steuer- und Gewerbesteuer zahlenden. Ihr erfolgreiches unternehmerisches Handeln verschaffen uns die erforderlichen Einnahmen, um die Stadt Oettingen nach vorne zu bringen.

Die PWG-Fraktion stimmt dem Haushaltsplan 2021 zu.

Für die PWG-Fraktion

Rudolf Oesterle